|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| PS_Logo | Stadt PirmasensPressemitteilung |  |  |

Pirmasens, 3.9.2018

**Hochschule Pirmasens erweitert ihr Angebot**

* **Neuer Studiengang Industriepharmazie zum Bachelor of Science markiert Einführung berufsbegleitender Studien am Campus Pirmasens der Hochschule Kaiserslautern**
* **Einzigartige Kombination aus naturwissenschaftlichen Grundlagen und analytisch-pharmazeutisch-technologischem Fachwissen – Auftaktsemester mit 14 Studierenden am 31. August beendet**

Doppelte Premiere am Campus Pirmasens der Hochschule Kaiserslautern: Im neu etablierten Studiengang Industriepharmazie haben die 14 Studierenden das Auftaktsemester zum 31. August durchlaufen. Erstmals hält dort damit neben den bisherigen Bachelor- und Master-Studiengängen auch ein berufsbegleitender Studiengang Einzug. Dieser Bereich soll künftig weiter ausgebaut werden, bereits konkret geplant ist etwa der berufsbegleitende Studiengang der Orthopädie-Schuhtechnik. Mit gut 800 Studierenden und einem kompakten Lernumfeld in kleinen Arbeitsgruppen mit familiärer Atmosphäre sowie gutem Zugang zu den Lehrkräften bietet die Hochschule in Pirmasens ideale Voraussetzungen für die akademische Vorbereitung auf eine berufliche oder wissenschaftliche Karriere und jetzt auch für die berufsbegleitende Weiterbildung. Betont kurze Wege und langjährige Kontakte zu zahlreichen lokalen Technologieunternehmen erleichtern darüber hinaus den wertvollen Praxistransfer.

„Das Studium an einer University of Applied Science bietet den Studierenden wie auch deren Arbeitgebern in vielerlei Hinsicht interessante Vorteile“, betont Prof. Dr. rer. nat. Ludwig Peetz, als Dekan zuständig für den Fachbereich Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften. „Am Campus Pirmasens kommen die sprichwörtlich offenen Türen zu den Lehrkräften hinzu, die eine viel individuellere Ausbildung ermöglichen als in vergleichsweise anonymen Szenarien größerer Einrichtungen.“

„Unsere Hochschule mit ihrem Schwerpunkt in der dualen Ausbildung stellt ein wichtiges und gut funktionierendes Bindeglied dar zwischen Forschung und Lehre, Studierenden und Wirtschaftsunternehmen“, erklärt Markus Zwick, als Bürgermeister der Stadt Pirmasens unter anderem für das Bildungswesen verantwortlich. „Künftig auch berufsbegleitende Studien am Campus Pirmasens anbieten zu können, erweitert die Zielgruppen beträchtlich und wirkt sich somit gleichermaßen positiv auf die Attraktivität unserer Stadt insgesamt aus.“

**Eröffnung zukunftsträchtiger Perspektiven**

Im berufsbegleitenden Studiengang Industriepharmazie werden die Absolventen auf die industriellen Anforderungen von Unternehmen vorbereitet, die sich mit der Erforschung, Entwicklung, Herstellung oder Bereitstellung von Arzneimitteln befas­sen. Dabei beinhaltet das Studium sowohl klassische pharmazeutische Fächer als auch moderne Ausbildungsschwerpunkte wie pharmazeutische Biotechnologie, Biologicals (biologische Arzneimittel), Zulassung, Arzneimittelformulierung, Qualitätsmanagement sowie Verfahrenstechnik und Bioanalytik. Das auf neun Semester ausgelegte Studium endet mit dem Abschluss Bachelor of Science und öffnet den Absolventen Perspektiven in allen pharmazeutischen Bereichen.

**Praxisnah studieren am Hochschulstandort Pirmasens**

Zum kompletten Angebot des am Campus Pirmasens angesiedelten Fachbereichs Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften zählen außerdem die Bachelor-Studiengänge Angewandte Chemie, Angewandte Pharmazie, Kunststoff-, Leder- und Textiltechnik (mit den Studienrichtungen Lederverarbeitung und Schuhtechnik sowie Textiltechnik), Technische Logistik, Logistics – Diagnostics and Design sowie Chemie- und Pharmalogistik. Master-Studiengänge gibt es in Wirtschafts­ingenieurwesen – Logistik und Produktionsmanagement sowie Product Refinement (englischsprachig).

Der 1989 gegründete Campus Pirmasens gehört neben einem weiteren Standort in Zweibrücken zur Hochschule Kaiserslautern. In seinen fünf Fach­bereichen Angewandte Ingenieurwissenschaften (KL), Bauen und Gestalten (KL), Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften (PS), Betriebswirtschaft (ZW) sowie Informatik und Mikrosystemtechnik (ZW) besteht das betont praxisnahe Angebot der University of Applied Science aus rund 60 Bachelor-, Master- und Weiterbildungs-Studiengängen der Bereiche Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gestaltung, Wirtschafts-, Informations- und Kommunikationswissenschaften.

**Ergänzendes zur Stadt Pirmasens**

Erste urkundliche Erwähnung fand Pirmasens um 850 als „pirminiseusna“, angelehnt an den Klostergründer Pirminius. Der als Stadtgründer geltende Landgraf Ludwig IX. errichtete im heutigen Pirmasens die Garnison für ein Grenadierregiment, es folgten 1763 die Stadtrechte. Am südwestlichen Rand des Pfälzerwalds gelegen und grenznah zu Frankreich ist das rund 42.000 Einwohner zählende, rheinland-pfälzische Pirmasens wie Rom auf sieben Hügeln erbaut. In ihrer Blütezeit galt die Stadt als Zentrum der deutschen Schuhindustrie und ist in dieser Branche heute noch wichtiger Dreh- und Angelpunkt; davon zeugen unter anderem der Sitz der Deutschen Schuhfachschule, des International Shoe Competence Centers (ISC) oder der Standort der ältesten Schuhfabrik Europas. Zu den tragenden Wirtschaftsbereichen zählen unter anderem chemische Industrie, Kunststofffertigung, Fördertechnik-Anlagen und Maschinenbau. Pirmasens positioniert sich heute als Einkaufsstadt mit touristischem Anspruch und gut ausgestattetem Messegelände. Seit 1965 wird eine Städtepartnerschaft mit dem französischen Poissy gepflegt. Weitere Informationen sind unter [http://www.pirmasens.de](http://www.pirmasens.de/) erhältlich.

**20180903\_psp**

**Begleitendes Bildmaterial**

  

Impression / Hochschule in Pirmasens Impression / Hochschule in Pirmasens Atrium / Hochschule in Pirmasens

Quelle: Hochschule Kaiserslautern, Quelle: Hochschule Kaiserslautern, Quelle: Hochschule Kaiserslautern,

Campus Pirmasens Campus Pirmasens Campus Pirmasens

 

Prof. Dr. rer. nat. Ludwig Peetz, Markus Zwick,

Hochschule Kaiserslautern / Bürgermeister der Stadt

Dekan des Fachbereichs Angewandte Pirmasens

Logistik- und Polymerwissenschaften Quelle: Stadt Pirmasens

Quelle: Stadt Pirmasens

[ Download: <https://ars-pr.de/presse/20180903_psp> ]

**Stadtverwaltung Pirmasens** **ars publicandi Gesellschaft für**

Maximilian Zwick **Marketing und Öffentlichkeitsarbeit mbH**

Leiter der Pressestelle Martina Overmann

Rathaus am Exerzierplatz Schulstraße 28

D-66953 Pirmasens D-66976 Rodalben

Telefon: +49 6331/84-2222 Telefon: +49 6331/5543-13

Telefax: +49 6331/84-2286 Telefax: +49 6331/5543-43

[presse@pirmasens.de](mailto:presse@pirmasens.de) [MOvermann@ars-pr.de](mailto:MOvermann@ars-pr.de)

[www.pirmasens.de](http://www.pirmasens.de) <https://ars-pr.de>

***Hochschule Kaiserslautern***

***Campus Pirmasens***

Christiane Barth, M.A.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Carl-Schurz-Straße 10-16

D-66953 Pirmasens

Telefon: +49 6331/3724-7081

Telefax: +49 6331/3724-7044

[christiane.barth@](mailto:christiane.barth@)hs-kl.de

http://www.hs-kl.de